

# “Medienzukunft, Zukunftsmedien: von Gutenberg zum Web 2.0“

Kooperationsseminar der ekz  
mit der Sektion 1 des Deutschen Bibliotheksverbandes e. V. (dbv)  
2. bis 3. März 2009



**E-Books: Was bietet der Markt?**

*Sebastian Posth*





**zentrale medien**  
– die digitale verlagsauslieferung®



## ÜBERBLICK

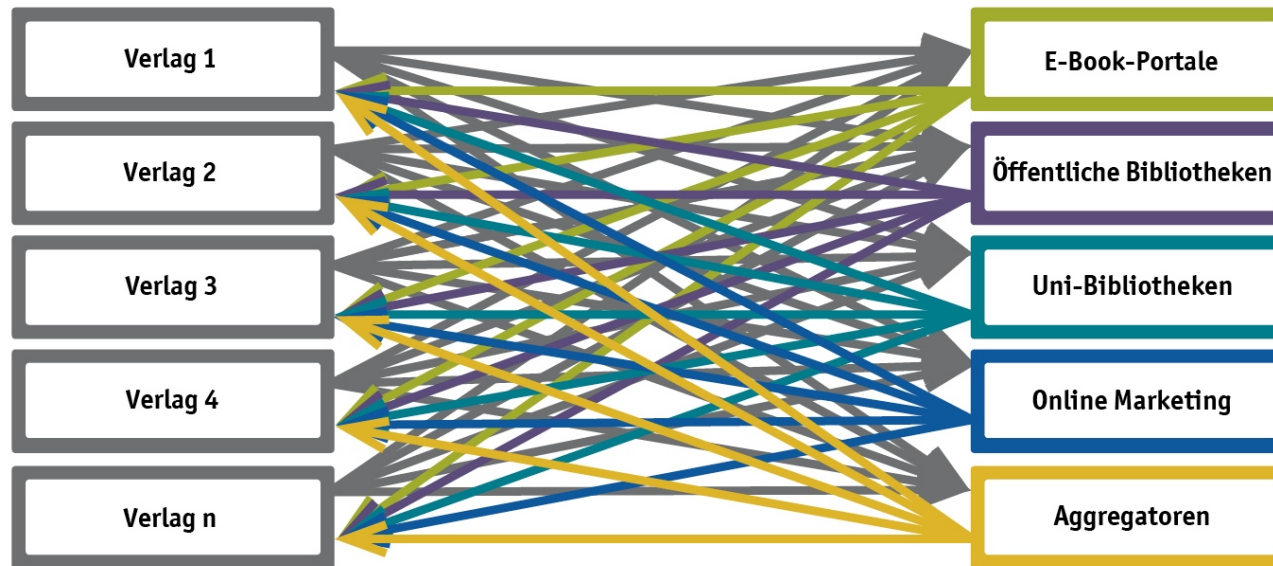
1. **Inhalte:** Überblick aktuell
2. **Hardware:** Entwicklung E-Book-Lesegeräte
3. **Distribution:** Ausblick 2009 – das Jahr der E-Books



## ZENTRALE MEDIEN GMBH

- ▶ Portalbetreiberin (Portale und Shopsysteme für E-Books)  
z.B. [www.zevep.com](http://www.zevep.com) – zevep | zentralverzeichnis
- ▶ Dienstleister für Suchtechnologie und Datenkonvertierung  
(Formate für E-Book-Lesegeräte)
- ▶ Digitale Verlagsauslieferung  
(Distributionslogistik für Verlage rund um die Themen  
E-Publishing & Online-Marketing)

## SITUATION VERLAGE



## DIGITALE VERLAGSAUSLIEFERUNG



## E-BOOKS 2009 – „gefühl“/„faktisch“

- ▶ Die mediale Präsenz für das „Thema E-Books“ ist hoch!
- ▶ Nie wurde in den Medien so viel über das Thema E-Publishing diskutiert
- ▶ Neue E-Book-Lesegeräte sorgen für zusätzliche Impulse im Markt
- ▶ Der Markt für E-Publikationen in Deutschland wächst kontinuierlich (qualitativ, quantitativ)



## **ANGEBOT: FACHLITERATUR**

- ▶ Seit über 15 Jahren wächst das digitale Angebot!
- ▶ Wissenschaftliche Journals/Fachzeitschriften aus dem Bereich „Science, Technology, Medicine“ STM
- ▶ Juristische Fachliteratur
- ▶ Wirtschaftsinformationen

## VERFÜGBARKEIT: FACHLITERATUR

- ▶ Digitale Inhalte verfügbar über wissenschaftliche Fachbibliotheken, Universitätsbibliotheken, Firmenbibliotheken
- ▶ Kaum direkter Verkauf an Endkunden!
- ▶ Umfangreiches Angebot Fachartikel (E-Journals) im PDF-Format, „E-Books“ (Monographien) relativ neu!

Elsevier:	6.750.000 Artikel
	4.800 E-Books
Springer:	4.330.484 Titel insgesamt
	33.759 E-Books

## ANGEBOT: SACHLITERATUR

- ▶ Erst langsam zunehmendes Angebot im PDF-Format
- ▶ Ratgeberliteratur (von A – wie „Angstzustände“, über M – wie „Motorenwechsel“ bis Z – wie „Zierfische“)
- ▶ Reiseführer
- ▶ „Nachmittagsmarkt“: Lernhilfen, Lektüren, Schülerhilfen etc. (Schulbuchverlage)

## VERFÜGBARKEIT: SACHLITERATUR

Mögliche Gründe für geringes Angebot:

- ▶ Geringe Marktentwicklung
- ▶ Neue digitale Vertriebslogistik
- ▶ Unsicherheit bei Publikationsformaten
- ▶ nicht zuletzt: Vertriebsrechte!

## ANGEBOT: PUBLIKUMSVERLAGE

- ▶ NOCH kaum Belletristik in digitaler Form verfügbar!
- ▶ Seit Mitte 2008 beschäftigen sich auch Publikumsverlage **intensiv** mit dem Thema E-Publishing!
- ▶ Warum ist mit schneller Entwicklung des Angebots zu rechnen:
  - Formatentscheidung ist getroffen → **EPUB**
  - Allgemeine Digitalisierung + „hippe“ Lesegeräte → **Trend!**



## E-BOOK-PORTALE (ENDNUTZER)



ciando.com  
(nur PDF)



libri.de  
(PDF und EPUB)



zevep.com  
(PDF und EPUB)



zentrale medien

## UND WAS IST MIT ...



books.google



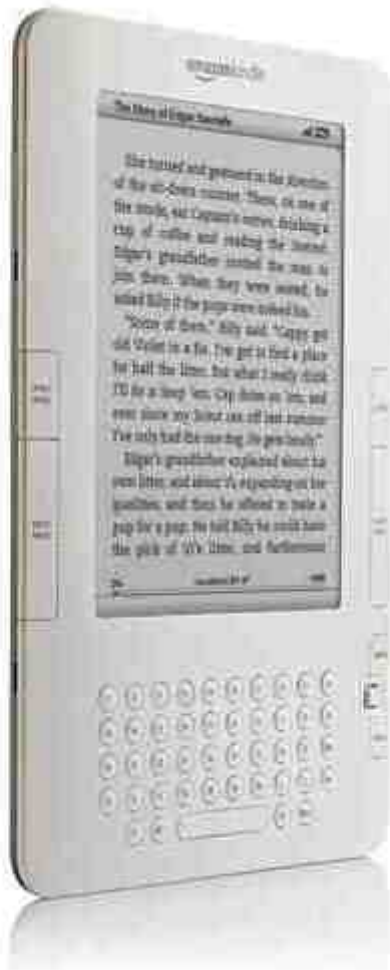
libreka.de



itunes (Apple)



amazon.com



## AMAZON KINDLE

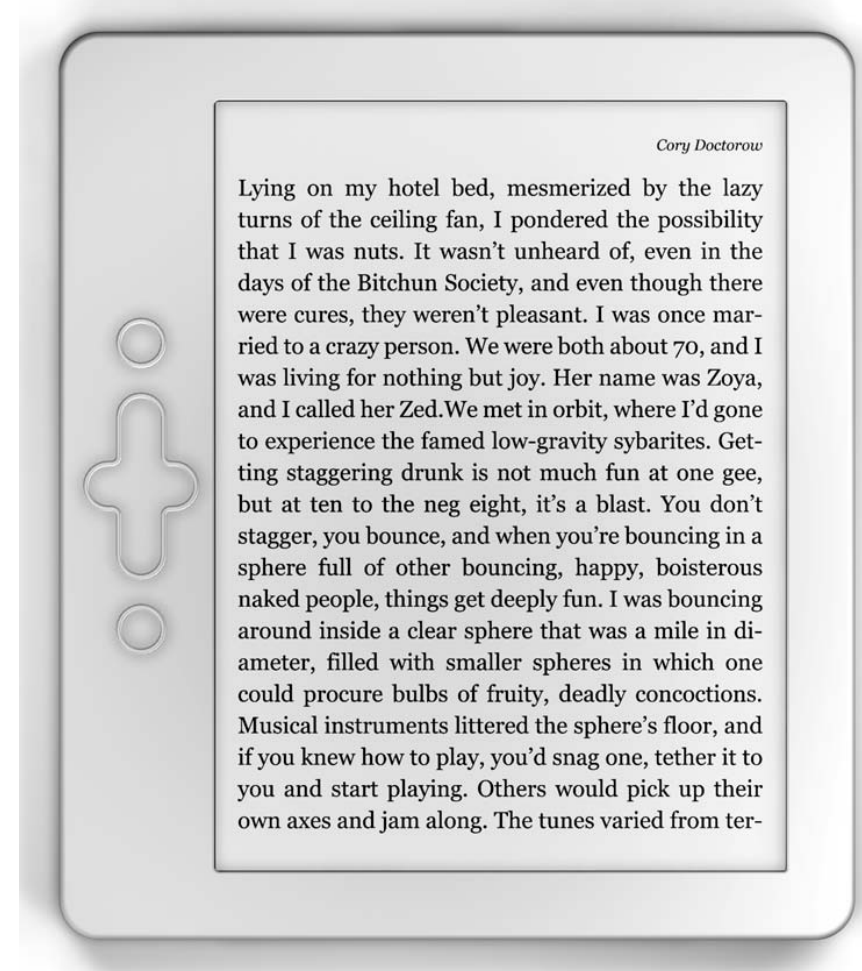
- ▶ in USA 500.000 Geräte verkauft[?]
- ▶ Erwerb von E-Books  
nur über Amazon.com
- ▶ Proprietäres Format, eigenes DRM
- ▶ Markteintritt Deutschland[?]

### Technische Besonderheiten:

- ▶ Upload wireless (UMTS)
- ▶ E-Ink-Reader (Digitale Tinte)

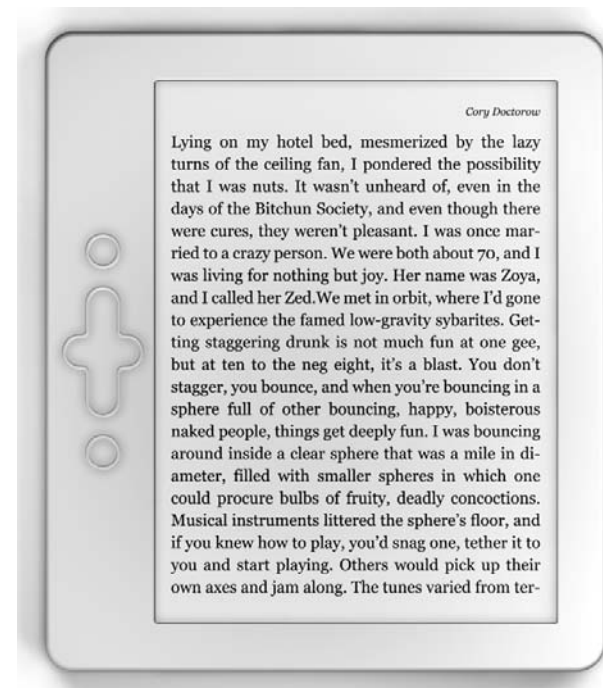
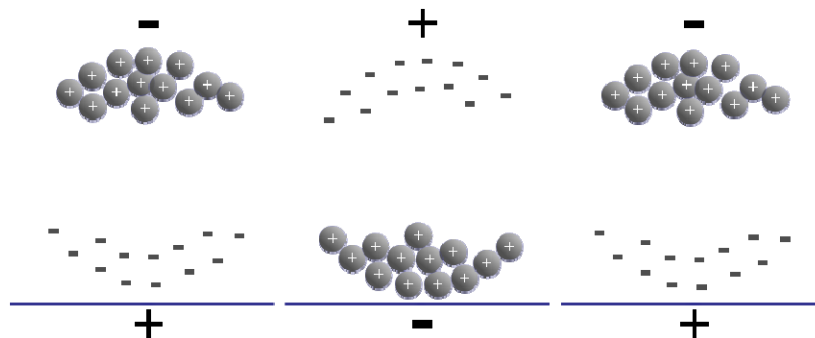
## EXKURS E-INK

- ▶ Angenehmes Lesegefühl  
(auch bei hellem Tageslicht!)
- ▶ Bibliothek „on board“  
(viele Gigabyte Speicherplatz)
- ▶ Text bricht um, wenn Text  
vergrößert wird!
- ▶ Nachteil: Langsamkeit beim  
Blättern und Navigieren



## EXKURS DIGITALE TINTE (E-INK)

- ▶ Stromverbrauch nur beim Blättern (Batterie hält mehrere Wochen bzw. tausende von Blättervorgängen)



## ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNG

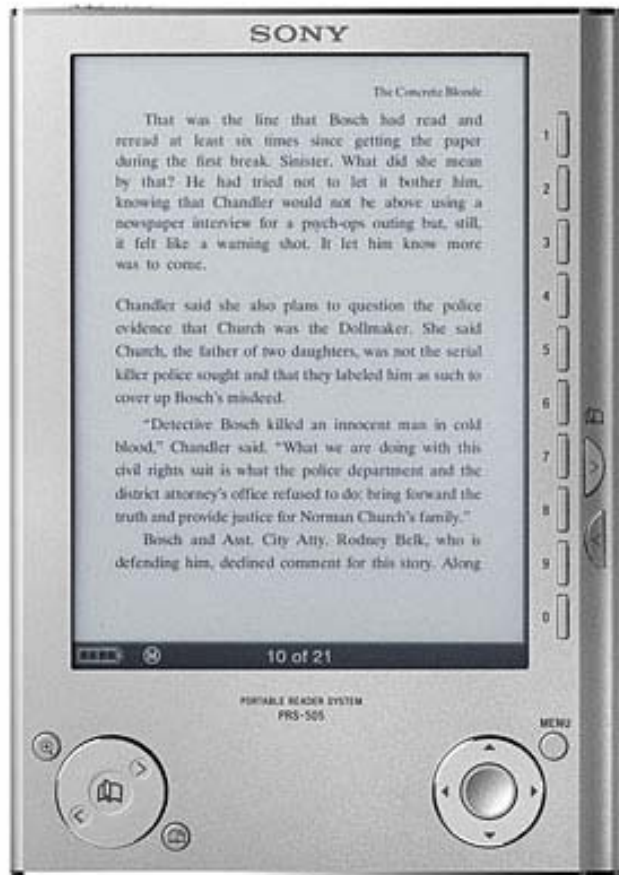
### ▣ **Flexible Displays** – heißt

- größere Displays
- Touchscreenfunktionalität
- mehr Inhalte  
(Zeitungen, Sachbücher)

### ▣ **Mehrfarbigkeit (zukünftig)**

- mehr Inhalte  
(Zeitschriften, Sachbücher)





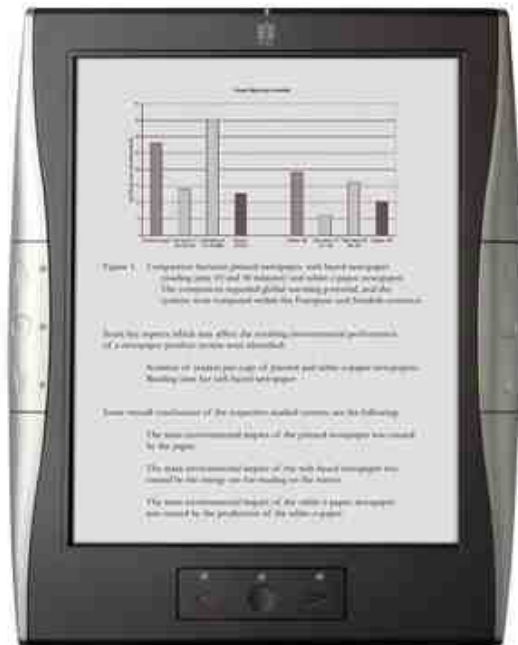
## SONY READER PRS-505

- ▶ Vertrieb durch Libri/ Thalia
- ▶ Format auch EPUB

### Technische Besonderheiten:

- ▶ E-Ink-Reader
- ▶ Upload kabelgebunden
- ▶ PRS-700 mit Touchscreen

## WEITERE E-BOOK-READER



IRex iLiad



Bookeen Cybook



Radius



## TXTR-READER

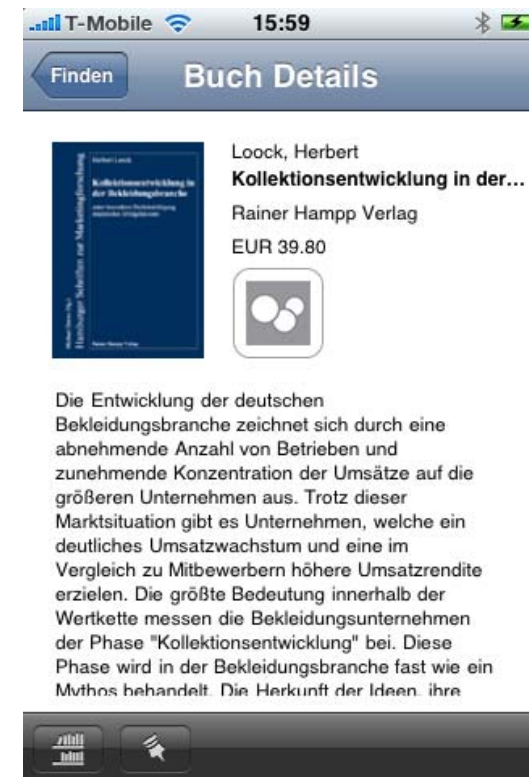
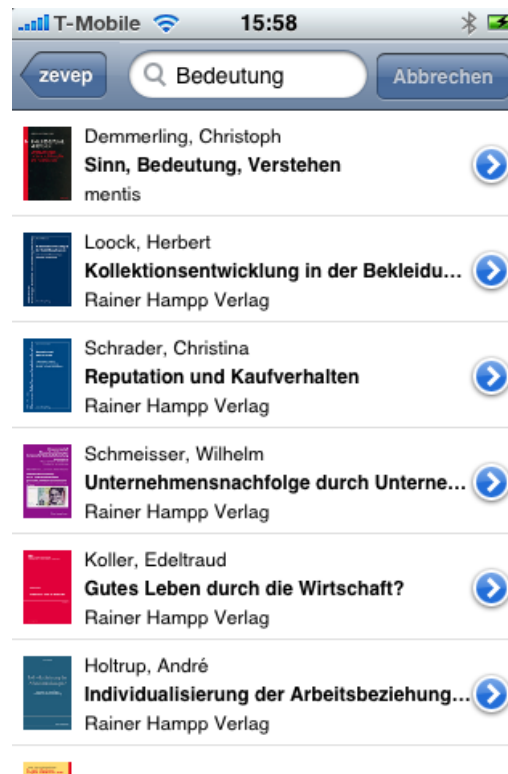
- ▶ Hardware von Wizpac Ltd. (Berlin)
  - ▶ Integriertes Medienkonzept (Webportal – Hardware)
- Technische Besonderheiten:
- ▶ E-Ink-Reader
  - ▶ Zahlreiche Formate und Anwendungen (Apps)
  - ▶ Upload Wireless (UMTS)



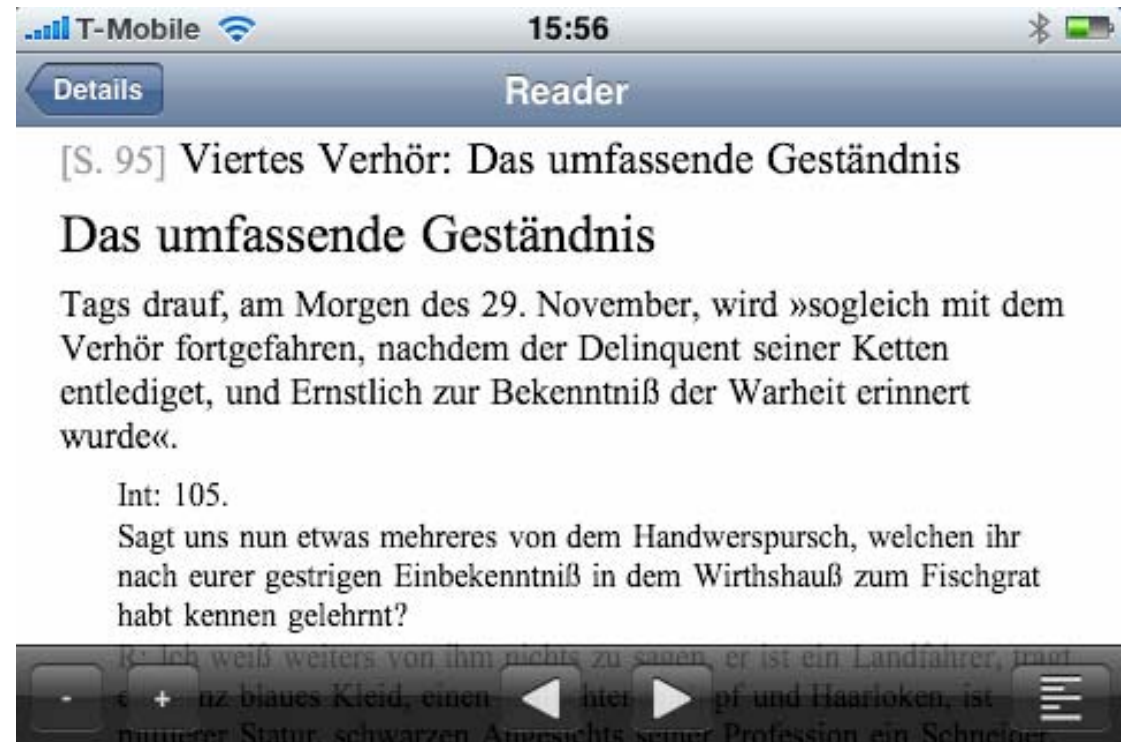
## IPHONE

- ▶ Meist verbreiteter „E-Book-Reader“
- ▶ Format zumeist HTML, zukünftig auch EPUB
- ▶ iPhone wird als Lesegerät genutzt, trotz Nachteil: hoher Stromverbrauch
  
- ▶ Tausende „freie Inhalte“, Zur Zeit kaum Verlagsinhalte verfügbar

## ZEVEP IPHONE APP



## ZEVEP EPUB-READER





## 2009 WAS IST ANDERS?

- ▶ **Hardware:** Angebot E-Book-Lesegeräte (Kindle, SONY Reader, TXTR-Reader, iPhone etc.)
- ▶ **Digitale Inhalte:** Kontinuierlich wachsendes Angebot an E-Books, Verlagsinhalte auch von Publikums- Sachbuchverlagen
- ▶ **Distribution:** Namhafte Vertriebspartner (Libri/Thalia, Amazon etc.)



## TUDO'S VERLAGE

- ▶ Klärung Digitale Vertriebsrechte
- ▶ Personalschulung neue Vertriebsstrukturen, Medien etc.
- ▶ Gewöhnung an neue Vertriebspartner (z.B. iTunes, Deutsche Telekom) und neue Businessmodelle (E-Book-„Flatrates“, Buchpreisbindung)
- ▶ Erzeugung Formate für E-Book-Reader und mobile Endgeräte: EPUB („Neusatz“/Konvertierung aus PDF: Aufwand und Kosten)

## PERSPEKTIVE 2009

- ▣ **Hardware:** Weiterhin dynamische Entwicklung auf dem Readermarkt (Größere Displays, Touchscreen, schnellere Navigation etc.)
- ▣ **Inhalte:** Stark wachsendes Angebot gerade im Publikumsmarkt  
Prognose: Über hunderttausend E-Books zum Download in 2009
- ▣ **Distrubution:** Verfügbarkeit von Inhalten und Hardware wird Nutzer schnell an die neuen digitalen Medien heranführen!



## **VIELEN DANK!**

Kontakt: Zentrale Medien GmbH  
Sebastian Posth  
[info@zentrale-medien.de](mailto:info@zentrale-medien.de)  
+49 234 3600 828